



Protokoll des Mitgliedertreffens am 3.2.2014

Anwesende:

Dietrich Anders
Jürgen Peeck

Volker Leptien
Dirk Steglich

Hans-Werner Madaus
Jürgen Vollbrandt

Dirk Steglich begrüßt die Gruppe und kündigt eine kurze Sitzung mit wenigen Tagesordnungspunkten an:

• **Besuchsprogramm von Daniel Coulibaly und Massou Dabou**

Dirk hat von Karsten Pascher, der für AM die Landesleitung für Mali übernommen hat und auch den Besuch der Malier organisiert, mehr Einzelheiten zur deren Reise und zu den Besuchszeiten erfahren:

Neu ist, dass nicht nur Daniel und Massou sondern auch Hesekeil Bembélé nach Deutschland reisen und dass der Termin für den Besuch in Geesthacht auf die Zeit vom 22. bis zum 29. Mai 2014 verschoben wurde. Da K. Pascher, bzw. AM die Reiseorganisation und -kosten, VISA-Beschaffung, Bürgschaften usw. übernehmen, ist PA im Vergleich zu früheren Besuchen deutlich entlastet und kann sich auf das Geesthachter Besuchsprogramm konzentrieren.

Dazu hat Dirk einen Vorschlag erarbeitet und vorgelegt. Er sieht vor:

- Unterkunft bei Dirk, Empfang mit Kennenlernen und Abendessen in Steglich's Garten; (Dirk)
- Diskussion über Projekte und Projektförderung; (Dirk, Volker)
- Besuch des Demeter Gärtnereibetriebes Sannmann in Ochsenwerder, Vierlanden; (Jürgen)
- Besuch des Labor-Instituts der Dres. Kramer; (Jürgen)
- Besuch der Arzt-Praxis von Dr. Völkel; (Thomas)
- Stadtteilstadt in Horn, Gottesdienst in Erlöserkirche mit afrikanischen Gemeinden in HH; (Gabi, Detlef)
- Kontakt zu in Bergedorf untergebrachten Flüchtlingen - auch Malier; (Gabi, Detlef)
- Besichtigung der Fischtreppe am Wehr; (Dirk)
- Besuch beim Bürgermeister; (Dirk)
- Tour durch Hamburg, Hafenerundfahrt, Michel, Rathaus; (Gabi, Detlef, Uwe)
- Ausflug an die Nordsee; (Volker).

Auch Begegnungen mit den Medien, NDR u.a. werden von Dirk und Volker im Programm vorgesehen und vorbereitet.

Ein Besuch in einer Schule wird mit dem Vorbehalt erörtert, dass dazu zunächst die Neugier von Schülern auf die Situation in Mali von einem/einer oder mehreren interessierten französisch sprechenden Lehrern/Lehrerinnen geweckt werden müsste. Einige PA-Mitglieder holen dazu Erkundigungen ein.

• **Mali-Netzwerk**

Dirk ist über das Gespräch von Vertretern des Mali-Netzwerks informiert worden, das sie im BMZ zu Forderungen über Erleichterungen von Anträgen und Abwicklung zu Projektförderungen geführt haben. Tenor: die angesprochenen Probleme seien „alles nicht so gravierend“ zu sehen. (siehe Prot. 6.1.2014).

• **Sonstiges**

- Dirk und Volker berichten, dass der Vorstand dabei ist, ein PA-Konto bei der EthikBank einzurichten, die NRO gute Bedingungen bietet.
- Dirk ist entsetzt über die Information der für die Vergabe zuständigen städtischen Stelle, dass die Berliner Halle am Samstag vor dem PA-Weihnachtsmarkt dem VfL Geesthacht zugesagt sei. Zudem sei die 2013 erfolgte Teppichverlege-Aktion des Bauhofes ein Versehen gewesen. Beides muss für PA zurechtgerückt werden.
- Volker wird im Februar an einem Wochenend-Seminar des BEI-SH zum Thema: „Wie misst man Erfolg in Projektanträgen an das BMZ bzw. bengo?“ teilnehmen.

Termine

- Nächste PA-Sitzung: am Montag, den 3. März 2014, um 19:30 Uhr im Oberstadttreff;
- Übernächste PA-Sitzung: am Montag, den 1. April 2014, um 19:30 Uhr im Oberstadttreff, mit einem Vortrag von Birgit Schuppe über eine Sudan-Reise.

Jürgen Vollbrandt, 12.2.14